

## Kulturhof Amstetten: Programm Herbst-Winter 2015/16

### Vortrag & Gespräch

#### **Anton Pelinka: Die unheilige Allianz. Die rechten und die linken Extremisten gegen Europa**

Die Parteien der Mitte in Europa werden sich warm anziehen müssen. Gleich von rechts wie von links werden die Grundlagen ihrer auf Liberalität, Toleranz und Wertpluralismus abzielenden Politik zunehmend in Frage gestellt. Anton Pelinka lehrt Politikwissenschaft und Nationalismusstudien an der Central European University, Budapest.

**Do. 15. 10., 19:30 Uhr, Rathaussaal, Amstetten**

### Vortrag & Gespräch

#### **Kurt Bayer: Wohl und Wehe der Eurozone**

Die Krise der letzten Jahre hat die „Geburtsfehler“ in der Konzipierung der Eurozone sichtbar gemacht: zunehmende Divergenz, Wachstumsstagnation, exorbitante Arbeitslosigkeit in vielen Ländern sowie die einseitige Ausrichtung der Wirtschaftspolitik auf Budgetkonsolidierung sind Anzeichen, dass dieses wichtige Integrationsprojekt gefährdet ist.

Kurt Bayer, er referierte über dieses Thema Anfang September am „Europäischen Forum Alpbach“; früherer Exekutivdirektor der Weltbank, früherer Board Director, European Bank for Reconstruction and Development; Member of the Supervisory Board, Österreichische Entwicklungsbank AG, Wien.

**Mo. 2. 11., 19:30 Uhr, Konferenzsaal Sparkasse Amstetten**

### Musik

#### **Marwan Abado: RAUSHANA**

Das schönste, sehnsüchtigste, Musikinstrument der Welt? Die Oud, die orientalische Kurzhalslaute. Ihr warmer und immer etwas flüchtige Klang, der sich einem aber entzieht wie Wüstensand, zaubert Bilder im Breitwandformat ins Kopfkino. Vor allem, wenn sie so gespielt wird wie von Marwan Abado, dem Virtuosen, Poeten und Sänger mit der unvergleichlichen Samtstimme. Eine Stunde voll magischer Musik.

**Fr. 6. 11., 20:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino**

### Philosophisches Café

#### **Wolfgang Treitler: Der christliche Liebesbegriff**

Neben dem griechisch-römischen Erbe ist es das Christentum, das die europäische Tradition wesentlich geprägt hat. Thomas v. Aquin hat den aristotelischen Tugenden u.a. die Liebe als Tugend hinzugefügt. Gelegentlich geistert der Begriff auch in politischen Diskussionen herum. Wolfgang Treitler, Professor für Theologische Grundlagenforschung, ist der Impulsreferent.

**Mi. 11. 11., 19:00 Uhr, Café Exel, Amstetten**

### Lesung & Gespräch

#### **Livia Klingl und Daniel Zipfel: Europa zwischen „Das Boot ist voll“ und „Wir sterben aus“**

Livia Klingl, Autorin von [„Wir können doch nicht alle nehmen“](#) und Daniel Zipfel, Autor von [„Eine Handvoll Rosinen“](#) lesen aus ihren Büchern und diskutieren. Sehr pragmatisch greift Livia Klingl ein heißes Eisen an: Während immer mehr Menschen vor Gewalt und religiösem Fanatismus, vor Krieg und Hunger fliehen, zieht Europa die Festungsmauern hoch. Warum wir Einwanderung brauchen, die letztlich auch uns zugutekommt, erklärt die Autorin in ihrer Analyse. Präzise, mit einem Gefühl für Zwischentöne, zeigt Daniel Zipfel auf ein Problem, das Europa bewegt. Der Autor, der seit vielen Jahren als Asylrechtsberater tätig ist, beeindruckt mit einem Roman zur Flüchtlingsthematik. Fernab jeglicher Klischees zeichnet er das Bild einer untragbaren Situation.

Livia Klingl, geboren in Wien, mehr als 20 Jahre Kriegs- und Krisenberichterstatteerin vom Balkan über Afghanistan bis Irak, Iran und Libanon, neun Jahre Leiterin des Außenpolitikressorts im Kurier und Buchautorin.

Daniel Zipfel, geboren in Freiburg im Breisgau, lebt und arbeitet in Wien als Autor und Jurist in der Asylrechtsberatung.

**Mo. 16. 11., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino**

### Lesung & Gespräch (in Kooperation mit Kulturwochen Amstetten)

#### **Julian Schutting liest neue Texte und Gedichte**

Die aktuellen Bücher von Julian Schutting sind [„Blickrichtungen“](#) (Residenz Verlag) und [„Der Schwan“](#) (Jung und Jung Verlag).

In „Blickrichtungen“ begibt sich ein Dichter auf Reisen. Die Genauigkeit seines Blicks und seine Sicht lassen uns an seinen Augenabenteuern und Horizonterweiterungen teilhaben. Wir durchwandern mit ihm einen japanischen Wald, Neumoskau, das Revolutionsmuseum von Hanoi und bewundern mit ihm die Windtürme der iranischen

Stadt Yazd.

Julian Schutting, geboren 1937 in Amstetten. Studium der Geschichte und Germanistik. Lebt in Wien.

**Di. 17. 11., 19:00 Uhr, Rathaussaal, Amstetten**

Philosophisches Café

**Nina Scholz: Ehre**

Der Begriff der Ehre scheint im Kontext religiöser Moralvorstellungen primär auf sexuellen Normvorstellungen zu beruhen. Menschenrechtsverletzungen, also Gewalt im Namen der Ehre, sind häufig die Folge.

Impulsreferentin: Nina Scholz, Herausgeberin des Buches „Gewalt im Namen der Ehre“.

**Mi. 18. 11., 19:00 Uhr, Café Exel, Amstetten**

Kunstgespräch (in Kooperation mit den Kulturwochen Amstetten)

**Gabi Mitterer** (Vernissage am So. 8. 11.)

geboren 1967 in Wolfsbach, 1995-2002 Studium an der Universität f. angewandte Kunst, Wien (Malerei bei Wolfgang Hutter, Wolfgang Herzig und Medienübergreifende Bild- und Raumgestaltung bei Brigitte Kowanz), lebt und arbeitet in Wolfsbach, Mitglied des Künstlerhaus Wien sowie der IG Bildende Kunst. Die Künstlerin thematisiert unsere Bild- und Weltwahrnehmung im digitalen Zeitalter. Galerie Schau-ST.A.LL, Am Kreuzberg 1, Tel.: 0660/9154534

**Fr. 20. 11., 19:30 Uhr, Schau-ST.A.LL, Amstetten**

Buchpräsentation & Gespräch

**Walter Sauer: Afrika in Österreich – Geschichte und Gegenwart**

Der Autor folgt afrikanischen Spuren in Österreich und legt dabei überraschende Facetten der Geschichte und Gegenwart frei. Die Wege führen in Kirchen und Museen, zu Denkmälern und Straßenschildern, machen sie mit Institutionen, Restaurants und Afroshops bekannt. In einer afrikanischen Geographie Österreichs spiegeln sich Geschichten über Sklaverei und Kolonialismus, Mission und Entwicklungszusammenarbeit, Solidarität und Integration wider.

Walter Sauer lehrt am Institut für Wirtschafts- & Sozialgeschichte der Universität Wien und ist wissenschaftlicher Leiter des Dokumentations- & Kooperationszentrums Südliches Afrika.

**Do. 3. 12., 19:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino**

Philosophisches Café

**Max Gottschlich: Naturbeherrschung** und Maschinenherrschaft - die Logik der Technik bei Hegel

Naturbeherrschung führt zur Kultur, die dazu notwendigen Werkzeuge bergen aber Gefahren. Hegelexperte Max Gottschlich lehrt am Philosophieinstitut der Kath.-Theolog. Privat-Universität Linz.

**Di. 19. 1. 2016, 19:00 Uhr, Café Exel, Amstetten**

Musik

**Uli Datler Trio: A Dancing Shape**

Uli Datler, ein Musiker, der etwas zu sagen hat und auch weiß, wie er es sagen will – manchmal zögernd, manchmal sanft insistierend, leidenschaftlich aufbrausend oder lyrisch verhalten. Gemeinsam mit Alexander Lackner (Bass) und Christian Grobauer (Schlagzeug) gewinnt er dem schon oft totgesagten Format „Piano-Trio“ originelle und frische Facetten ab.

**Fr. 29. 1. 2016, 20:30 Uhr, Café Zum Kuckuck im Kino**